

Protokoll

über die Sitzung des Verwaltungsausschusses am Donnerstag, 16.11.2017, 17:00 Uhr,
im Rathaus I, großer Sitzungssaal, Windallee 4, 26316 Varel.

Anwesend:

Bürgermeister:	Gerd-Christian Wagner
stellv. Bürgermeister:	Peter Nieraad
	Raimund Recksiedler
Beigeordnete:	Hergen Eilers
	Karl-Heinz Funke
	Carsten Kliegelhöfer
	Alfred Müller
Beigeordneten-Stellvertreter:	Cornelia Papen
	Georg Ralle
Ratsmitglieder:	Klaus Ahlers
	Axel Neugebauer
von der Verwaltung:	Thomas Besse
	Olaf Freitag (bis TOP 6.3.2.2)
	Rolf Heeren
	Dirk Heise
	Jens Neumann (bis TOP 4.2.2)
	Gerriet Ostendorf (bis TOP 5.2.7)

- Auszug Öffentlicher Teil -

Protokoll:

4 Ausschuss für Wirtschaft und Finanzen vom 25.10.2017

4.1 Anträge an den Rat der Stadt Varel

4.1.1 Spende des Fördervereins „Freibad am Bäker Varel e. V.“ für das Freibad der Stadt Varel Vorlage: 218/2017

Beschluss:

Der Annahme einer Spende des Fördervereins „Freibad am Bäker Varel e. V.“ im Wert von 5.000,00 € für das Freibad der Stadt Varel wird zugestimmt:

Einstimmiger Beschluss

4.2 Beschlüsse in eigener Zuständigkeit

4.2.1 Aufstellung eines Doppelhaushalts für die Haushaltsjahre 2018/2019 Vorlage: 238/2017

Beschluss:

Für die Haushaltsjahre 2018/2019 wird ein Doppelhaushalt erstellt.

Beschluss zurückgestellt

4.2.2 Spende der Firma maschal Einrichtungs- und Einkaufszentrum GmbH für die Jugendfeuerwehr der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Varel, Ortswehr Obenstrohe Vorlage: 217/2017

Beschluss:

Der Annahme einer Spende der Firma maschal Einrichtungs- und Einkaufszentrum GmbH, Varel, in Höhe von 500,00 € für die Jugendfeuerwehr der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Varel, Ortswehr Obenstrohe, wird zugestimmt.

Einstimmiger Beschluss

5 Ausschuss für Jugend, Familien und Soziales vom 06.11.2017

5.1 Anträge an den Rat der Stadt Varel

5.1.1 Antrag des Diakonischen Werkes Varel e. V. auf Änderung der Bezuschussung von Kindertagesstätten ab 2018 Vorlage: 261/2017

Beschluss:

Die Eigenanteile der Träger der Kindertagesstätten im Bereich der Stadt Varel werden ab dem 01.08.2018 auf 9.000,00 € pro Jahr und Kindergarten- bzw. Krippengruppe, für Kleingruppen auf 4.500,00 € und für Ganztagsgruppen auf 13.500,00 €, festgesetzt, soweit entsprechende Anträge von den jeweiligen Trägern gestellt werden.

Die Verwaltung wird beauftragt, mit den Trägern der Kindertagesstätten entsprechende Zusatzvereinbarungen abzuschließen.

Einstimmiger Beschluss

5.2 **Beschlüsse in eigener Zuständigkeit**

5.2.1 **Tag der älteren Generation 2018** **Vorlage: 239/2017**

Beschluss:

Die Veranstaltungen zum Tag der älteren Generation werden im Jahr 2018 von der Stadt Varel organisiert. Die Kosten für das Programm und die Kaffeetafel werden von der Stadt Varel getragen. Die örtlichen Vereine und Verbände sind bei der Programmgestaltung so weit wie möglich zu beteiligen. Die Beschlussfassung erfolgt vorbehaltlich genehmigter Haushaltsmittel.

Einstimmiger Beschluss

5.2.2 **Berechtigungsausweis 2018** **Vorlage: 242/2017**

Beschluss:

Die Stadt Varel gibt im Jahr 2018 einen Berechtigungsausweis mit folgenden Angeboten in vier verschiedenen Ausführungen zur Auswahl aus:

Ausführung a)

1. je 10 freie Besuche des DanGast Quellbades und Hallenbades
2. freier Eintritt bei städtischen Veranstaltungen
3. 6 Gutscheine im Wert von je 1,00 € für den Besuch einer kulturellen oder sportlichen Veranstaltung im Bereich der Stadt Varel
4. 5 Gutscheine im Wert von je 1,00 € für eine Fahrt mit den Buslinien der Firma Bruns und Weser-Ems-Verkehrsbetriebe
5. je eine Freikarte für eine Theaterveranstaltung des Volkstheaters Varel und der Niederdeutschen Bühne Varel
6. 1 Gutschein für eine Fahrt mit der Deutschen Bahn AG bzw. der Nordwest-Bahn wahlweise nach Oldenburg oder Wilhelmshaven
7. 2 Gutscheine im Wert von je 2,00 € zur Anrechnung bei der Benutzung eines Nachttaxis für Personen ab 16 Jahren

Ausführung b)

1. je 10 freie Besuche des DanGast Quellbades und Hallenbades
2. freier Eintritt bei städtischen Veranstaltungen
3. 6 Gutscheine im Wert von je 1,00 € für den Besuch einer kulturellen oder sportlichen Veranstaltung im Bereich der Stadt Varel
4. 5 Gutscheine im Wert von je 1,00 € für eine Fahrt mit den Buslinien der Firma Bruns und Weser-Ems-Verkehrsbetriebe
5. 2 Gutscheine für eine Fahrt mit der Deutschen Bahn AG bzw. der Nordwest-Bahn wahlweise nach Oldenburg oder Wilhelmshaven
6. 2 Gutscheine im Wert von je 2,00 € zur Anrechnung bei der Benutzung eines Nachttaxis für Personen ab 16 Jahren

Ausführung c)

1. je 10 freie Besuche des DanGast Quellbades und Hallenbades
2. freier Eintritt bei städtischen Veranstaltungen
3. 6 Gutscheine im Wert von je 1,00 € für den Besuch einer kulturellen oder sportlichen Veranstaltung im Bereich der Stadt Varel
4. 5 Gutscheine im Wert von je 1,00 € für eine Fahrt mit den Buslinien der Firma Bruns und Weser-Ems-Verkehrsbetriebe
5. je zwei Freikarten für eine Theaterveranstaltung des Volkstheaters Varel und der Niederdeutschen Bühne Varel
6. 2 Gutscheine im Wert von je 2,00 € zur Anrechnung bei der Benutzung eines Nachttaxis für Personen ab 16 Jahren

Ausführung d)

1. je 12 freie Besuche des DanGast Quellbades und Hallenbades
2. freier Eintritt bei städtischen Veranstaltungen
3. 6 Gutscheine im Wert von je 1,00 € für den Besuch einer kulturellen oder sportlichen Veranstaltung im Bereich der Stadt Varel
4. 5 Gutscheine im Wert von je 1,00 € für eine Fahrt mit den Buslinien der Firma Bruns und Weser-Ems-Verkehrsbetriebe
5. 1 Gutschein für eine Fahrt mit der Deutschen Bahn AG bzw. der Nordwest-Bahn wahlweise nach Oldenburg oder Wilhelmshaven
6. 2 Gutscheine im Wert von je 2,00 € zur Anrechnung bei der Benutzung eines Nachttaxis für Personen ab 16 Jahren

Der Berechtigungsausweis wird an Personen mit geringem Einkommen (getrennt für Erwachsene und Kinder) ausgegeben.

Als Personen mit geringem Einkommen gelten Einzelpersonen bzw. Familien/Wohngemeinschaften, deren Einkommen 120 % des Bedarfssatzes für Arbeitslosengeld II bzw. Sozialgeld nach dem Sozialgesetzbuch II bzw. Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem Sozialgesetzbuch XII unterschreitet.

Die entstehenden Kosten werden von der Stadt Varel getragen.

Soweit es sich um städtische Leistungen handelt, sind die Kosten haushaltsintern zu verrechnen.

Die Beschlussfassung erfolgt vorbehaltlich genehmigter Haushaltsmittel.

Einstimmiger Beschluss

5.2.3 Finanzierung des Altenbesuchsdienstes 2018 Vorlage: 243/2017

Beschluss:

Der Altenbesuchsdienst in Varel wird fortgeführt.

Die Beschlussfassung erfolgt vorbehaltlich genehmigter Haushaltsmittel.

Einstimmiger Beschluss

5.2.4 Finanzierung des Projektes Integrationslotsen Vorlage: 250/2017

Beschluss:

Die Stadt Varel fördert das Projekt der ehrenamtlich tätigen Integrationslotsen durch Übernahme der aus dieser Tätigkeit entstehenden Kosten und Aufwendungen mit einem Betrag in Höhe von jährlich bis zu 5.000,00 €. Die Kostenerstattung erfolgt auf Antrag bei der Verwaltung. Die Antragstellung hat vor Eingang der Kostenverpflichtung zu erfolgen.
Die Beschlussfassung erfolgt vorbehaltlich genehmigter Haushaltsmittel.

Einstimmiger Beschluss

5.2.5 Ferienfreizeit 2018 Vorlage: 245/2017

Beschluss:

Die Stadt Varel veranstaltet in den Sommerferien 2018 eine Ferienfreizeitaktion für Kinder und Jugendliche im Alter von 6 - 18 Jahren (Stichtag für die Altersbegrenzung: Geburt nach dem 31.12.1999). Ortsansässige Vereine, Verbände, Jugendgruppen und sonstige Institutionen sind aufzufordern, eigenverantwortliche Ferienaktivitäten anzubieten, zu organisieren und durchzuführen.
Die dafür entstehenden Kosten werden von der Stadt Varel im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel übernommen. Teilnehmer an den Veranstaltungen sollen in der Regel einen angemessenen Kostenbeitrag (ca. 40 % der Gesamtkosten) leisten.
Im Rahmen der Ferienfreizeitaktion ist ein Jugendbadepass mit 10 Freikarten für das DanGastQuellbad auszugeben. Die Ausgabe des Jugendbadepasses erfolgt an Kinder und Jugendliche im Alter von 4 bis 18 Jahren. Die Geltungsdauer der Freikarten ist auf den Zeitraum der Sommerferien 2018 festzulegen.
Die Beschlussfassung erfolgt vorbehaltlich genehmigter Haushaltsmittel.

Einstimmiger Beschluss

5.2.6 Ferienbetreuung 2018 Vorlage: 244/2017

Beschluss:

Die Stadt Varel bietet in den Osterferien in der Zeit vom 19.03.2018 bis zum 03.04.2018, in den Sommerferien in der Zeit vom 02.07.2018 bis zum 27.07.2018 und in den Herbstferien vom 01.10.2018 bis zum 12.10.2018 eine Ferienbetreuung in den Räumen des Jugend- und Vereinshauses Weberei an. Die Kosten für eine Betreuungswoche werden auf 60,00 € festgesetzt. Die ungedeckten Kosten trägt die Stadt Varel.
Die Beschlussfassung erfolgt vorbehaltlich genehmigter Haushaltsmittel.

Einstimmiger Beschluss

**5.2.7 Zuschussantrag der Arbeitsloseninitiative Wilhelmshaven/Friesland
Vorlage: 253/2017**

Beschluss:

Die Stadt Varel gewährt der Arbeitsloseninitiative Wilhelmshaven/Friesland für das Jahr 2017 einen Zuschuss in Höhe von 500,00 €.

Mehrheitlicher Beschluss

**6 Ausschuss für Stadtentwicklung, Planung und Umweltschutz vom
07.11.2017**

6.1 Anträge an den Rat der Stadt Varel

**6.1.1 Bebauungsplan Nr. 233 (Erweiterung Tischlerei Bramloge) - Abwägung
Vorlage: 252/2017**

Beschluss:

Die dem Protokoll über die Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Planung und Umweltschutz vom 07.11.2017 anliegenden Abwägungsvorschläge werden zum Beschluss erhoben. Zu dem durch die Abwägung geänderten Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 233 ist nach § 4a Abs. 3 BauGB die Stellungnahme des Betroffenen (Eigentümer der Tischlerei) einzuholen.

Einstimmiger Beschluss

**6.1.2 Bebauungsplan Nr. 233 (Erweiterung Tischlerei Bramloge) - Abwägung
zum geänderten Entwurf
Vorlage: 254/2017**

Beschluss:

Der durch die Änderung des Entwurfs des Bebauungsplanes (textliche Festsetzung Nr. 6) Betroffene hat keine Einwände gegen die Änderung erhoben. Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen. Es verbleibt bei dem geänderten Entwurf des Bebauungsplanes.

Einstimmiger Beschluss

**6.1.3 Bebauungsplan Nr. 233 (Erweiterung Tischlerei Bramloge) - Satzungsbeschluss
Vorlage: 255/2017**

Beschluss:

Der Bebauungsplan Nr. 233 nebst Begründung wird als Satzung beschlossen.

Einstimmiger Beschluss**6.1.4 Bebauungsplan Nr. 136, 1. Änderung - Abwägung und Satzungsbeschluss
Vorlage: 256/2017****Beschluss:**

Die dem Protokoll über die Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Planung und Umweltschutz vom 07.11.2017 anliegenden Abwägungsvorschläge werden zum Beschluss erhoben. Die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 136 wird nebst Begründung als Satzung beschlossen.

Einstimmiger Beschluss**6.2 Beschlüsse in eigener Zuständigkeit****6.2.1 Aufstellung eines Bebauungsplanes für den Bereich des ehemaligen Postgeländes an der Bürgermeister-Heidenreich-Straße
Vorlage: 257/2017****Beschluss:**

Das Verfahren zur Aufstellung eines Bebauungsplanes für den Bereich des Postgeländes wird durchgeführt. Der Bebauungsplan wird im Verfahren nach § 13 a BauGB aufgestellt. Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes ist dem anliegenden Lageplan zu entnehmen.

Einstimmiger Beschluss**6.3 Zur Kenntnisnahme****6.3.1 Städtebauliche Steuerung (§ 31 BauGB)****6.3.1.1 Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 214 (Zahl der Wohneinheiten) in Dangast, Dauenser Straße, Flurstück 53/7 der Flur 1, Gemarkung Varel-Land
Vorlage: 259/2017**

- 6.3.1.2 Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 61 B (Baugrenze und GFZ) für die Erweiterung einer Doppelhaushälfte in Dangast, An der Rennweide 24 B, Flurstück 31/16 der Flur 1, Gemarkung Varel-Land
Vorlage: 271/2017**
- 6.3.1.3 Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 64 (GFZ) für die Erweiterung eines Wohnhauses in Obenstrohe, Emil-Pleitner-Straße 7, Flurstücke 33/15, 344/6 und 347/22 der Flur 32, Gemarkung Varel-Land
Vorlage: 272/2017**
- 6.3.2 Städtebauliche Steuerung (§ 34 BauGB)**
- 6.3.2.1 Antrag auf Nutzungsänderung einer Gewerbeeinheit in Räumlichkeiten für eine Tanzschule in Varel, Schloßplatz 12, Flurstück 244 der Flur 4, Gemarkung Varel-Stadt
Vorlage: 258/2017**
- 6.3.2.2 Bauvoranfrage auf Neubau eines Einfamilienwohnhauses in Langendamm, An der Galgenkuhle, Flurstück 258/7 der Flur 15, Gemarkung Varel-Land
Vorlage: 260/2017**

Zur Beglaubigung:

gez. Gerd-Christian Wagner
Vorsitzender

gez. Thomas Besse
Protokollführer/in